

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869**

13.9.1869 (No. 251)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 251.

Montag den 13. September

1869.

## Großherzoglich Badische Verkehrs-Anstalten.

Laut Bekanntmachung der **Direktion der Groß. Verkehrs-Anstalten** vom 8. September 1869 treten mit dem 10. d. M. für den Verkehr zwischen Mannheim, Heidelberg und Jarsfeld einerseits und einigen württembergischen Stationen andererseits direkte Taxen via Jarsfeld in Wirksamkeit. Der in Folge dessen zur Ausgabe gekommene Taris-Nachtrag wird bei den betreffenden Gütererpeditionen unentgeltlich abgegeben.

Laut Bekanntmachung der **Direktion der Groß. Verkehrs-Anstalten** vom 10. September 1869 wird aus Anlaß der im Laufe dieses Monats zu Karlsruhe stattfindenden landwirthschaftlichen Centralausstellung vom 19. September d. J. an die Gültigkeitsdauer der **Retourbillete nach Karlsruhe** — sowie solche überhaupt ausgegeben werden, ohne Unterschied der Wagenklasse — bis zu dem auf den Schluß der Ausstellung folgenden Tag einschließlich verlängert.

Außerdem wird bestimmt, daß alle **einfachen Billete der dritten Wagenklasse nach Karlsruhe**, welche vom 22. September l. J. an bis zum letzten Tage der Ausstellung einschließlich gelöst werden, auch für die Rückfahrt gelten, mit Verlängerung der Gültigkeitsdauer der auf den Stationen von Karlsruhe bis Mosbach oder bis Freiburg gelösten Billete auf zwei Tage und der auf den übrigen Stationen gelösten Billete auf drei Tage, den Tag von Mitternacht zu Mitternacht gerechnet.

3.2.

## Bekanntmachung.

Von wohlblütlichem Gemeinderathe der Residenz sind wir beauftragt, den Uebergang von dem bisher bei dem Verkauf von Leuchtgas üblichen englischen Maasse auf Metremaaß allmählig zu bewerkstelligen.

In Vollzug dieses Auftrages werden wir von nun an neue Gasmesser nur noch nach Metremaaß beschaffen, und, soweit unser Vorrath an Gasmessern, welche englisches Maass zeigen, nicht ausreicht, nur Gasmesser nach Metremaaß den Herren Gasconsumenten setzen.

Die nach Metremaaß zeigenden Gasmesser sind, abgesehen davon, daß auf dem Zifferblatte des Zeigerwerkes deutlich **Mètres cubes** zu lesen steht, auch daran kenntlich, daß das Zeigergehäuse und ein Theil der vorderen Wand weiß lackirt ist und auf dem Deckel des Zeigergehäuses unsere Fabriknummer mit rother Farbe aufgezeichnet steht, während die nach englischem Maasse zeigenden Gasmesser ganz schwarz lackirt sind und unsere Fabriknummer in weiß auf dem Deckel des Zeigergehäuses tragen.

Dem Preise des Gases von 2 fl. 50 kr. pro 1000 Kubikfuß engl. Maass entspricht genau der Preis von 1 fl. pro 10 Kubikmetres, und werden wir nach diesem Preisansatz den Herren Gasconsumenten, bei welchen nach Metres zeigende Gasmesser aufgestellt sind, das verbrauchte Gas berechnen.

Karlsruhe, den 1. September 1869.

## Städtisches Gaswerk Karlsruhe.

### Bekanntmachung.

2.2. Montag den 13. September l. J. wird in der kleinen Kirche Abends 6 Uhr Herr Prediger Fischer, Reiseagent des Centralausschusses für innere Mission der deutschen evangelischen Kirche in Berlin, einen Vortrag über **innere Mission** halten, wozu alle Freunde der Sache eingeladen werden. **K. Zimmermann**, Stadtpfarrer.

2.2.

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Auftrag des Herrn Grafen von Langenstein werden in dessen (Hirsch-) Garten dahier — Eingang Stephaniensstraße Nr. 31 a — nächst

Mittwoch den 15. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

ältere Gegenstände, worunter:

einige Kronleuchter und Glasglocken, eine große Vase von Milchglas (Nachtlampe) mit Postament, eine gemalte Glasschibe, große, farbige Illuminations-Lampen (auch zur Dichtung junger Pflanzen anwendbar), Urnen und Blumen-Vasen, circa 4 Fuß hohe schöne Postamente (Mahagoni) für Armleuchter oder Figuren, Tabakspfeifen und Cigarren-Stübe, eine kleine Stein- und Käfer-Sammlung, eine Parthe Bücher: Sammlung von Schriften der vorzüglichsten deutschen Classiker, Maschinenkunde von Langsdorf, Conversations-Lexikon von Brockhaus, nebst Jahrgängen Stuttgarter Morgenblätter u. eingelegte Fische, Bettkanapee, gepolsterte Stühle, Nachstuhl (Bücher vorstellend), sodann eine schöne große Trommel, bad. Fahnen und Fahnenstangen, eine Anzahl Gartenbänke, Fensterläden und Bretter, ein großer Leiterwagen, Sakerkasten und Pflug nebst großer Parthe altem Eisen und Blei

sich befinden, gegen sogleich baare Zahlung durch den Unterzeichneten einer Versteigerung ausgesetzt, wobei noch zu bemerken, daß um halb 3 Uhr ein gut erhaltener Flügel, 6<sup>te</sup>, Octaven (Mahagoni), von Rausch in Wien, eine sehr schöne neue Salontapete, 33 Stück nebst Wänden (erstere in Blau mit Silber, letztere in blau und roth mit Gold), sodann ein gut erhaltener Herren- und Damensattel versteigert werden. Liebhaber ladet hierzu ein

J. Scharpf, Commissionär.

## Benachrichtigung.

Der Unterricht in der Lehranstalt der Unterzeichneten beginnt wieder Donnerstag den 16. September.

S. Arnold,

3.1. Waldstraße 54.

## Fortbildungskurs u. Pensionat Friedländer.

3.2. Der Unterricht des Wintersemesters beginnt am 20. September. Etwasige Anmeldungen erbittet vom 18. September an

Die Vorsteherin:

Rosalie Friedländer,

Langestraße 219 in Karlsruhe.

## Bekanntmachung.

2.2. Die unterzeichnete Centralstelle des landwirthschaftlichen Vereins wünscht für die Zeit vom 16. bis 26. d. M. einschließlich und, wenn die Centralausstellung verlängert werden sollte, bis zu deren Schluß die auf dem Schloßplatz errichteten zwei Bierrestaurationen, eine Wein- und Speisewirtschaft und eine Conditorei zu verpachten und sieht den desfallsigen Angeboten entgegen. Als Bedingung gilt: gute Dualität der Speisen und Getränke und die Vorlage eines Preisverzeichnisses für dieselben.

Karlsruhe, den 10. September 1869.  
Centralstelle des landwirthschaftlichen Vereins.



### Bad. Verein für Geflügelzucht.

Sechste allgemeine Geflügelausstellung im Thiergarten zu Karlsruhe.

Der bad. Verein für Geflügelzucht veranstaltet in den Tagen vom 22., 23., 24., 25. und 26. September d. J. in den Räumen des Thiergartens die 6. Ausstellung von Aus- und Ziergeflügel in Verbindung mit einer

### Preisvertheilung, Geflügelmarkt und Verloosung.

Die Ausstellung beginnt Mittwoch den 22. September, Vormittags 10 Uhr, und wird Sonntag den 26. September, Abends 6 Uhr, geschlossen. Sie ist für Jedermann geöffnet von Morgens 8 Uhr bis 7 Uhr Abends.

Der Eintritt kostet à Person 12 Kr.

Mitglieder des Geflügelvereins erhalten gegen Vorweis der Aufnahmekarte unentgeltlichen Zutritt für ihre Person während der Dauer der Ausstellung.

Besitzer von Schuldverschreibungen für den Thiergarten über 100 fl., sowie Abonnenten erhalten freien Zutritt nur am Freitag und Samstag, den 24. und 25. September.

Loose zu 12 Kr. per Stück sind bei Herrn Conradin Haugel davor und an der Kasse im Thiergarten zu erhalten. Auf 10 Loose wird ein Freiloos abgegeben.

Im Uebrigen wird auf das spezielle Programm verwiesen.

Karlsruhe, im September 1869.

11.5. Der Vorstand.

### 3.3. Landau.

### Zweite große Versteigerung

Kommenden Dienstag den 14. September, Vormittags 9 Uhr, werden in den Werken Nr. 36, 37, 40, 41 und 42, unmittelbar vor dem franz. Thore der Festung Landau gelegen, in derselben Reihenfolge wie bei der ersten Versteigerung circa 300 Cubikmeter Bau- und Stammholz in passenden Loosen auf Credit versteigert.

Fremde Steigerer haben sich über Zahlungsfähigkeit auszuweisen.

Landau, den 9. September 1869.

Knobloch & Conf.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

#### Wohnung zu vermieten.

\*2.2. In dem neuerbauten Vorderhause Victoriastraße 7 sind zwei Wohnungen von je 3-4 Zimmern nebst einem Alkov, Küche und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 24 bei Karl Kienle.

#### Zimmer zu vermieten.

3.2. Ein gut möbliertes, im zweiten Stock gelegenes Zimmer, auf Wunsch mit Benutzung des Salons, ist sofort auf längere Zeit oder auch nur über die Dauer des landwirtschaftlichen Festes zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

\* Kronenstraße 19 sind im zweiten Stock zwei möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

\* Langestraße 116 ist im dritten Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Es ist sogleich oder auf 1. Oktober ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Näheres Akademiestraße 1 zwei Stiegen hoch rechts.

#### Gesuch.

3.2. Ein Lehrer an einer höheren Anstalt der Stadt sucht mit einem Bögling (11 Jahre alt) in einer gebildeten Familie Wohnung und Tisch. Bedingungen an das Kontor des Tagblattes unter W. S. 1000.

#### Wohnungs-Gesuch.

Für eine stille Familie wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht: eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern und sonstigem Zugehör zwischen der Karls- und Herrenstraße. Allenfallsige Offerten b. liebe liebt man bei Gebr. Etlinger, Langestraße 191, einzureichen.

#### Dienst-Anträge.

\*2.2. Auf kommendes Ziel wird für eine auswärtige Familie ein Stubenmädchen gesucht. Sich zu melden: Langestraße 137 im dritten Stock.

\*2.2. Eine tüchtige Köchin, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann und sich den vorkommenden häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf nächstes Ziel gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 32.

\*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, wird auf nächstes Ziel gesucht. Zu erfragen Waldstraße 32b.

\*2.2. Ein Mädchen, welches kochen kann, sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, erhält Herrenstraße 36 im 2. Stock eine Stelle.

\* Auf das nächste Ziel wird in eine kleine Haushaltung ein reinliches, braves Mädchen gesucht, welches gut kochen, etwas nähen und bügeln kann. Das Nähere zu erfahren Karlsstraße 9, zwei Stiegen hoch.

\* Auf kommendes Ziel wird ein anständiges Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, gesucht. Näheres Stephanenstraße 33.

\* Es wird auf's Ziel ein Mädchen gesucht, welches nähen und bügeln kann und Liebe zu einem Kinde hat. Näheres Zähringerstraße 80 eine Stiege hoch.

#### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf nächstes Ziel bei einer kleinen Familie eine gute Stelle. Zu erfragen Langestraße 193 im Hinterhaus eine Stiege hoch links.

\* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 8 im Vorderhaus zu ebener Erde.

#### Tüchtige Arbeiter

werden gesucht bei  
\*2.2. W. Gartner, Kleidermacher, Langestraße 116.

#### Tüncher-Gesuch.

2.2. Fünf gute Arbeiter können, versichert mit Winterarbeit und gutem Lohn, sogleich eintreten bei  
Ph. Grohs, Maler, Spitalstraße 1.

Köchin und Zimmermädchen können auf nächstes Ziel noch placiert werden; jedoch nur gut empfohlene mögen sich melden auf dem

Commissionsbureau von F. Scharpf, Karlsstraße 43.

#### Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mann, mit guten Schulkenntnissen versehen, wird auf ein hiesiges Comptoir in die Lehre gesucht und wäre demselben Gelegenheit geboten, die Handlung gründlich zu erlernen. Nähere Auskunft ertheilen

Rubberger & Delenbeinz.

#### Verloren.

Am 9. d. M. wurde im Schlossgarten oder auf dem Schloßplatz ein Theil von einer Gaslampe (Messingrohr mit Hahnen) verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Langestraße 132 im Laden abzugeben.

#### Entflogener Kanarienvogel.

2.2. Karl-Friedrichstraße 23, 2. Stock, ist ein gelber Kanarienvogel (Hahn) entflogen. Wer denselben dahin zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.

#### Hausverkauf.

In angenehmer, belebter Lage des westlichen Stadttheils dahier ist ein gut erhaltenes Wohnhaus mittlerer Größe, mit Hofraum und schönem Garten, sowohl für Privaten als auch für Geschäftsbetrieb geeignet, aus freier Hand unter billigen Bedingungen sogleich durch Unterzeichneten zu verkaufen. Kaufliebhabern ertheilt nähere Auskunft

Adolph Goldschmidt, Agent, Zähringerstraße 79, (täglich von 11 bis 1 und von 3 bis 4 Uhr).

#### Hausverkauf.

3.1. Ein vor 3 Jahren neu gebautes Haus (W.La), in der Kriegestraße gelegen, ist wegen Geschäftsveränderung sofort unter billigen Bedingungen zu verkaufen und kann im Monat Oktober d. J. schon bezogen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

#### Kaufgesuch.

\*3.3. Ein gutes Klavier oder Pianino wird zu kaufen gesucht. Adressen sind mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben.



**Verkaufsanzeige.**

3.1. Zu verkaufen: Ladenschäfte, 1 Ladentisch, 2 Cigarrenschnneider, 2 Ladenglocken, Gaslampen mit Bleirohr, 1 Erdölampe zum Hängen, 2 Cigarrenschilder, 1 Schnupstabakswaage mit Cylinder Gewicht, 1 Brantwein- und Weinwaage, sowie 1 sehr gute Decimalwaage. Näheres Kriegsstraße 47.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsrube's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Wettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei den Herren Thorwart Hengst, Ettlingerthor, und Höllicher, Karlsrube, abgeben.

2.1. Frau Lazarus aus Bruchsal.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Ausverkauf.**

Geschäftsveränderung wegen verkaufe ich Liqueure, fein und mittelfein, Thee und Chocolate in anerkannt vorzüglichen Sorten, Wiener Wachs- und Salonfeuerzeug, Toiletteseifen und Haaröle in großer Auswahl, Eau de Cologne und sonstige Parfümerieartikel, Pariser Spindosen, sowie verschiedene Spezereiwaren zu äußerst billigen Preisen.

E. Pennrich,

6.4. Waldstraße 12.

Neue holl. Vollharinge, französische und holländ. Sardellen empfiehlt

2.2. Fried. Gerlan.



**Lilionesse**

entfernt in 14 Tagen alle Hautunreinigkeiten: Sommerprossen, Leberflecken, Pocken-Flecken, Finnen, Flechten, gelbe Haut, Rötze der Nase und scrophulöse Schärfe.

Garantirt per 1/2 Flasche 1 fl. 30 fr., 1/2 Flasche 48 fr.

Bei Herrn W. C. Born, Ecke der Adlerstraße und des innern Zirkels, E. Pennrich, Waldstraße 12, Louis Zipperer, Ecke der Langen- und Waldhornstraße.

Strick- und Baumwolle,

ein- und mehrfarbig, sowie

**Terneauwolle**

zu herabgesetztem Preis bei

H. Dobmann,

3.3. Waldstraße 10.

**Vigonia**

(Halbwolle),

in weiß, grau und braun melirt, zu Strümpfen und Socken für die kühlere Jahreszeit, empfiehlt

C. W. Keller, Ludwigsplatz 55 b.

**Ordonanz-Mützen**

für Herren Offiziere, Staatsbeamte, Forst-, Zoll-, Grenz-, Polizei-, Gendarmen-, Post- und Eisenbahnbedienstete verfertigt

C. Stahl, Hoffäcker, Langestraße 107 u. 92.

**Warnung.**

\*2.2. Leider habe ich die Erfahrung gemacht, daß von mir Geschäftshandlungen ohne meine Ermächtigung ausgeführt und dann eingezogen werden. Ich verwahre mich dagegen hiermit und werde solche Handlungen niemals als gültig anerkennen, somit Jedermann davor warne.

Karlsruhe, den 11. September 1869.

L. Quilian, Dreher.

**Anzeigen.**

\* Heute Abend empfiehlt frische Leber-, Grieben- und Fleischwürste nebst Schwartenmaggen

L. Schäfer jun., Kronenstraße 37.

**Brauerei Moninger.**

Heute, Montag den 13. September,

**National-Konzert**

der Alpensängerfamilie Pacher aus dem Isarthal.

Anfang 7 Uhr.

**Dankagung.**

Allen denen, welche unsern theuern Gatten und Bruder Model Moriz Worms während seiner Krankheit besuchten und zur letzten Ruhestätte geleiteten, sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

**Ämtliche Mittheilungen.**

(Aus der Karlsruber Zeitung vom 11. September 1869.)

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 25. August d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Großk. Konsul Adolf von Haber in Madrid die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu erteilen, das ihm von seiner Majestät dem König von Dänemark verliehene Mittelkreuz des Dannebrogordens annehmen und tragen zu dürfen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 26. August d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Polizeiwachtmeister Heinrich Erd in Pforzheim die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 14. Sept. III. Quart. 89. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Der erste Glückstag.** Komische Oper in 3 Akten von Auber.

**Thee**

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von **J. T. Ronnefeld** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

**Heinrich Schnabel,**

Tuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft,

Langestraße 82.

**Strickwolle,**

schwarz, weiß, grau und farbig, hübsche Muster zu Kinderstrümpfchen, empfehle in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.

**L. Föhringer,**

Waldhornstraße 27.

**Das Pianoforte-Lager**

von **Herm. Bögelin,**

Lammstraße 3 in Karlsruhe,

empfehle seine Instrumente zu

**Kauf, Tausch und Mieth.**



# Kleiderstoffe

in außerordentlich großer Auswahl, für Herbst und Winter und zu den billigsten Preisen, empfiehlt

## A. J. Dreyfuss.

Von heute an befindet sich mein Verkaufslokal wieder in meinem neu erbauten und vergrößerten Laden

### Langestraße 22.

Neben den bisher geführten Artikeln ist mein nunmehriges Lager mit neuen modernen Herren- und Damenkleiderstoffen in sehr großer Auswahl versehen.

Ich bitte daher um gefälligen Zuspruch und sichere ganz billige Preise zu.

### S. Guggenheim,

22 Langestraße 22.

## 12.8. International-Lehrinstitut.

Erziehungs-Anstalt mit Unterricht in allen Fächern: 1<sup>o</sup>. Gründliche Erlernung der lebenden Sprachen, deutsch, französisch und englisch, mit oder ohne Latein. — 2<sup>o</sup>. **Handelsschule**, doppelte Buchhaltung, Correspondenz in den drei Sprachen etc. — 3<sup>o</sup>. Beständige Vorbereitung für den **einjährigen Militärdienst** (von ihren 24 Candidaten haben schon 22 dieses Examen in Carlsruhe und Speyer bestanden), **Portepeeeführer**, das **Polytechnikum**, die **Post** etc. — **Pensionat** mit strenger Disciplin. — Näheres bei der Direction in Bruchsal (Baden).

## Empfehlung.

4.3. Wir zeigen hiemit ergebenst an, daß im Laufe des Monats September wieder eine Schiffsladung **Ruhrkohlen**

### Fettschrot erster Qualität,

für uns eintreffen wird.

Gefällige Bestellungen, welche wir auf unserm Comptoir

**Akademiestraße 1**, im Hause des Herrn **Adolf Römhildt**,

und durch die Herren

**Fried. Römhildt**, Langestraße 233,

**Louis Stroh**, Langestraße 87,

**Louis Zipperer**, Waldhornstraße 30,

**Jul. Häuber**, Bahnhofstraße 5,

**J. B. Klingele**, Spitalstraße 25,

entgegen nehmen, werden wir zu den billigsten Preisen ausführen.

### C. Nicolai & Cie.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof**. Herr, Amisreident v. Taurerbischhofheim. Poizin Architekt v. Bremen.  
**Deutscher Hof**. Wadel, Kfm. v. Berlin. Palmer, Kfm. v. Mosbach. Bübler, Tuchfabrikant v. Mainz.  
**Greiner**, Kfm. v. Bühl. Soder, Kfm. v. Ladenburg.  
**Englischer Hof**. Sebete, Hüttenbes. m. Frau v. Godesberg. Horn, Kfm. v. Gulmbach. Gold, Kfm. v. Hannover. Blanquer, Prope. m. Schwister von Chamberg Wolf, Kfm. v. Düsseldorf. West, Rent. v. London. Winder, Prope. v. Straßburg. Gerard, Kfm. v. Grenoble. de Brés, Kfm. v. St. Gallen. Pauer, Kfm. v. Frankfurt. Vogel, Kfm. v. Stuttgart.

Dr. Winder, Arzt v. Grenoble. Gumpf, Rent. v. Frankfurt. Frau Hol v. St. Gallen. Hütte, Kfm. m. Frau v. Ebersfeld. Berg, Rent. m. Frau v. Dieh. Tietemann, Part. v. Gobleng. Sauer, Hotelbes. von Donauwörth. Angermunde, Kfm. v. Saarbrücken. Leon, Kfm. v. Mannheim. Grectyn, Rent. v. Paris. Baron v. Borelle, Offizier v. Berlin.  
**Erbsprinzen**. Rosenthal, Direktor aus Preußen. Rag, Kfm. v. Frankfurt. Geote, Rent. v. Bremen. v. Dreili-Loragouon v. Luzern. Baron Pfiffer-Dezdegall v. Bern. Knauff, Oberinspektor m. Frau v. Baghäusel. Gutmann, Kfm. v. Göttingen. Schulz, Kaufm. von Berlin. Ditenbach, Priv. v. Augsburg. Bourquet, Rent. m. Frau v. Wien. Beyer, Priv. m. Fam. v. Bonn. Kraft, Robr. v. Hamburg.

**Goldener Adler**. Dedom, m. Frau aus Holland. Schlachter, Pitozroph v. Milttenberg. Heib, Kunstn.üller v. Bammendal. Grunelach, Kfm. v. Bremen. Zib, Kfm. v. Tübingen. Peitbes, Priv. v. Gymnasialdirektor m. Frau v. Worms. Frau Mijopert v. Zell. Meckonte v. St. Brienne. Schlägenkreit, Stut. v. München. Stolz, Priv. v. Stuttgart. Frau Hargert von Zell. Boussel v. St. Brienne. Bodemer, Holzhdl. v. Schwann. Stos. Scibe. t v. München. Pauli, Kfm. v. Baden. Spinger, Kfm. v. Wien. Höl, Bezirksförster von Wilsferdingen.  
**Goldenes Lamn**. Fröblich, Lehrer v. Basel. Walter, Kfm. v. Zell. Braun, Kfm. v. Pforzheim. Stang, Med. v. Straßburg.  
**Goldener Ochsen**. Chantell, Rent. v. Wepprin. Holzschub, Kfm. v. Heidelberg. Jüllig, Lehrer m. Frau v. Offenburg. Kri. Er. hrl von Darmstadt. Heiner, Kfm. v. Dessau. Schmitt, Del. v. Furtwangen.  
**Goldenes Schiff**. Weis u. Dreifuß, Kfm. v. Bühl. Weil, Kfm. v. Sulzburg.  
**Grüner Hof**. aien, Rent. m. Tochter v. Rotenburger. Joibo a. Desterreich. Ruffbaum, Kfm. m. Frau Triest. Frau Rau v. Aarau. Kri. Barth u. Berner. ed Rent. v. Straßburg. Bickler, m. Frau v. Winterthur. Gilardon, Medaltur v. Speyer. Brandt, Rent. v. München. Forad. Professor m. Sohn v. Speyer. Stern, Kfm. v. Malsch. Mayer, Kfm. v. Pforzheim.  
**Hädel Große**. Blente, Kfm. v. Schönebeck. Dape, Kfm. v. Aßchaffenburg. Schwider, Kfm. v. Nürnberg. Pöding, Kfm. v. Wö. de. Comner, Kfm. v. Plauen. Laubmann, Kfm. v. Hof. Gras, Kfm. v. Göttingen. Koken, Kfm. v. Aachen. Hall, Kaufm. v. Göttingen. Jä er, Kfm. v. Paris. Pfeiffer, Kaufm. v. Mainz. Piront, Kfm. v. Offenbach. Auerbacher, Kfm. von Stuttgart. Spis, Rent. m. Frau v. Pforzheim. Kalkhof, Rent. m. Frau u. Keller, Kfm. v. Mainz.  
**Hädel Prinz**. Fedele, Gerichtsollzieher von Emsheim.  
**Hädel Stoffleth**. Pfeiffer, Rent. m. Fam. und Wilhelm, Rent. m. Fam. a. Gassel. Benz, Kfm. m. Frau v. Landau. Wayer, Kfm. v. Kaufbeuren. Goller, Apotheker v. Meerburg. Pfister, Kfm. v. Stuttgart. Woppert, Kfm. v. Mannheim. Huber, Kfm. v. Gons. Kung, Kaiser, Kfm. v. Gengenbach. Walz, Rent. v. Walz. Müller v. Grlach. Mensberger, Rent. v. Marseille. Mo schauer, Kfm. v. Göttingen. Kieger, Kfm. v. Waiblingen.  
**Raffauer Hof**. Buhler, Dornbacher u. Wolf, Kfm. v. Bühl.  
**Prinz Max**. Wagner, Kfm. v. Göttingen. East, Kfm. v. Limburg. Ringwald, Kfm. v. Kofstatt. Geerte, Kfm. v. Stuttgart. Heibing, Kfm. v. Freudenstadt.  
**Römischer Kaiser**. Bendheimer, Kfm. v. Worms. Dr. Kottinger v. München. Schäfer, Fabr. v. Straßburg. Jerny, Prof. v. Brüssel. Bucher, Offizier v. Stuttgart. Baldrunn v. Ulm.  
**Nothel Haus**. Knäble, Bäcker v. Gonsang. Krant, Kfm. v. Heidelberg. Maier u. Wagner, Baumeister, Dischler, Schlosser u. Maier, Kfm. v. Freiburg. Giffin Normann v. Doergombach.  
**Salmen**. Mittenhwei v. New York.  
**Silberner Anker**. Michels, Kfm. v. Langenswänd.  
**Stadt Pforzheim**. Leopold, Kfm. v. Rippolsau.  
**In Privathäusern**.  
Bei Porzellanmaler Höck; Lang, Porzellanmaler v. Augsburg. — Bei Worig Reutlinger; Frau Westlag m. Kindern v. Göttingen. — Bei Wittwe Reif; Frau Wolsinger v. Freiburg. — Bei Oberzugwart Mayer; Frau Heret v. Marienberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Verbuchhandlung.